



KIRCHEN NEWS

INHALT

NEUE PFARRERIN

Am 1. August fängt in Stans Gabriele Kainz als neue Pfarrerin an. Die gebürtige Deutsche tritt damit ihre erste Stelle in der Schweiz an und freut sich sehr auf die neue Gemeinde und ihre Mitglieder.

Seite 2

KONFREISE

Die diesjährigen Konfirmandinnen und Konfirmanden erlebten zusammen mit Pfarrerin Silke Petermann-Gysin und Tobias Winkler spannende und wunderschöne Tage in Genf.

Seite 2 und 8

LANGE NACHT DER KIRCHEN

Ein paar Eindrücke aus der Langen Nacht der Kirche.

Seite 3

ALLES AUF EINEN BLICK

In unserem Veranstaltungskalender finden Sie einen Überblick über alle Veranstaltungen, die in unseren Gemeindegemeinden stattfinden. Und lesen Sie News zum Angebot «Chiletaxi».

Seite 4 bis 5

SENIORENFAHRTEN

Die Ausflüge für die Seniorinnen und Senioren führen dieses Jahr zum einen nach Brienz und zum anderen zum Creux du Van.

Seite 6

ABSCHIED

Pfarrerin Silke Petermann-Gysin richtet ein paar Abschiedsworte an die Gemeinde.

Seite 6

IN DER HÖHE

Ein besonderer Gottesdienst findet im Juni auf der Alpgschwänd statt.

Seite 6



Kantonale Konfirmation 2025 an Pfingsten in Buochs

Das Fest der Konfirmation steht an. 15 wundervolle Jugendliche lassen sich nach einem intensiven, interessanten, lehrreichen und tollen Konfirmandenjahr bewusst konfirmieren.

Die Jugendlichen «confirmare», «begräftigen», was ihnen in der Taufe zugesprochen wurde. In der Taufe wurde rituell Gottes Liebe zum Geschöpf, Gottes Ja zu ihnen gefeiert, jetzt feiern wir, dass die Jugendlichen trotz aller offener Fragen und Zweifel bewusst Ja sagen, dass sie sagen: «Ja, ich möchte mit Gott in meinem Leben unterwegs sein.» Dazu feiern wir am Pfingstsonntag, am 8. Juni 2025, um 10 Uhr in der reformierten Kirche in Buochs Gottesdienst. Die Jugendlichen werfen sich für diesen Festanlass in Schale.

Im Anschluss wird ein Apéro offeriert. Danach wird weitergefeiert beim Familienfest. Im Gottesdienst wird das Thema «Die Suche nach dem grossen Glück» behandelt. Lebenslust, das pralle jugendliche Leben, aber auch die Herausforderungen der immer komplexer werdenden Welt und das Bedürfnis, glücklich zu sein, werden im Gottesdienst vorkommen.

Schwerpunkt auf interreligiöses Lernen

Im Konfirmandenjahr haben wir uns mit vielen Themen intensiv auseinandergesetzt, so haben wir zum Beispiel für die Woche der Religionen Nidwalden Schöpfungskisten gebastelt, uns ausgehend vom Film «Bruce Allmächtig» mit Gottesbildern auseinandergesetzt, anhand des Filmes «Die Hütte – Ein Wochenende mit Gott» haben wir die Theodizeefrage beleuchtet, also die Frage: «Woher kommt das Böse in der Welt und wie können Vergebung und Versöhnung gelingen?» Wir haben Jesus kennengelernt und uns gefragt, wer oder was der Heilige Geist sei, darüber hinaus haben wir einen Schwerpunkt auf interreligiöses Lernen gelegt, um Vorurteile durch Begegnung und fundierte Information aufzubrechen und Offenheit und Toleranz zu fördern, so hatten wir eindrucksvolle Begegnungen mit dem Judentum und dem Islam.

Wo ist Glück zu finden?

Der liturgische Höhepunkt der Konfirmationsfeier ist die persönliche Segnung der Jugendlichen mit Handauflegung. Dadurch bringen wir zum Ausdruck: Gott möge sie auf ihren Lebenswegen begleiten und beschützen und auf ihren Glaubenswegen stärken.

Wo ist Glück zu finden? Im Himmel? Im Jenseits? Oder bereits im Diesseits, im Hier und Jetzt? Im Antlitz meines Mitmenschen? In der grossen Liebe? Im guten Essen? Auf schönen Partys? Können wir Gott und Glück im prallen Leben finden?

Der Konfirmationsgottesdienst ist ein Gottesdienst, zu dem auch alle Kirchenmitglieder eingeladen sind. Musikalisch wird dieser Gottesdienst von den Schrempf Sisters und Heinz Wattinger begleitet. Liturgisch gestaltet wird der Gottesdienst von Pfarrer Martin Thöni und Pfarrer Tobias Winkler sowie den Jugendlichen.

Konfirmiert werden:

Livio Bove, Jorin Durrer, Lyan Knöpfli, Marea Lange, Caitlyn Maeder, Linus Mettler, Lionel Odermatt, Emily Schrempf, Anna Soland, Anna Rosa Teuschel, Selina Wicki, Kendra Wild, Kyra Wild, Nora Wolfensberger und Joline Zumbühl.

Den Konfirmandinnen und Konfirmanden und ihren Familien wünschen wir eine gute Gottesdienst- und Festvorbereitung und dann einen wunderschönen Festtag.

Tobias Winkler



AUS DEM KIRCHENRAT

LIEBE LESERIN,
LIEBER LESER

Erinnern Sie sich an Mani Matter? Wer hat nicht seine eigene Erinnerung an ihn bzw. mindestens an einige seiner Lieder? Als Kind lachte ich über diese witzig daherkommenden Texte. Erst später wurde mir die im Grunde liegende Ernsthaftigkeit dieser so leicht daherkommenden Lieder bewusst.

Kürzlich wurde ich an eines dieser Lieder erinnert: In einem Gespräch über den Glauben hat eine Person vernichtend über die Kirche gesprochen und sie konnte mein Engagement dafür kaum verstehen.

Mani Matter berichtet in einem Lied von einer zufälligen Begegnung mit einem «bärtigen Kerl», der sich mit Dynamit am Bundeshaus zu schaffen machte. «Furt mit däm Ghütt, ig bi für d'Anarchie», war die Antwort der Gestalt auf die Frage, ob er tatsächlich im Begriff sei, dieses ehrwürdige Haus in die Luft zu jagen. Darauf folgt im Lied eine Rede, durch die selbst «ein Pferd patriotisch geworden wäre» und der Typ sei unverrichteter Dinge mit seinem Dynamit wieder nach Hause gegangen. Doch anderntags hätten ihn, den Redner, ernsthafte Zweifel geplagt: Hat er die Schweiz mit Recht so sehr gepriesen? Ist wirklich alles so gut in unserem Land?

Auch ich fühlte mich in dieser Situation herausgefordert, über die guten Taten und positiven Erlebnisse in unseren Kirchen zu berichten. Immerhin konnte mir die Person am Schluss in einigen Dingen zustimmen. Jedoch auch mich ergriffen im Nachhinein Zweifel ob meiner Rede.

Gewiss ist und läuft auch bei uns nicht alles gut. Jedoch zeugen nicht zuletzt Aktivitäten wie die Lange Nacht der Kirchen von gelebter Lebendigkeit und dem Miteinander! Überzeugen Sie sich auf Seite 3 darüber in dieser Ausgabe. Wir laden auch unsere Konfirmanden herzlich in unsere Kirche zum Mitwirken ein und heissen sie herzlich willkommen. Unsere Kirche braucht alle. Das Zweifeln dabei ist wichtig. Wir sollen und dürfen uns jedoch auch gegenseitig immer wieder neu bestärken. Es geschieht tatsächlich nichts Gutes. Ausser wir tun es!

Lukas Reinhardt
Kirchenratspräsident

NEUE PFARRERIN FÜR STANS

Frischer Wind aus Regensburg

Ab dem 1. August wird Gabriele Kainz neue Pfarrerin der Reformierten Kirche Nidwalden in Stans. Die 43-jährige stammt aus Regensburg in Bayern, wo sie zuletzt als Hochschulpfarrerin und in der Citykirchenarbeit tätig war. Nun wagt sie mit ihrem Partner den Schritt in die Schweiz – aus Lust auf Neues und mit viel Neugier für die Region und ihre Menschen.

Pfarrerin zu werden, war ursprünglich nicht ihr Ziel. «Ich wollte Theologie studieren – vor allem wegen meines inspirierenden Religionsunterrichts. Dass ich Pfarrerin wurde, hat sich erst im Studium ergeben», erzählt sie. Entscheidend war ein Praktikum bei einer engagierten Gemeindepfarrerin, das sie prägte. Seit ihrer Ordination 2010 ist sie mit Herzblut in ihrem Beruf tätig. Zuletzt während acht Jahren als Hochschulpfarrerin und in der Citykirche in Regensburg.

Mit dem Wechsel nach Nidwalden beginnt für die 43-jährige ein nächstes Kapitel. Es sei Zeit für etwas Neues. «Ich freue mich darauf, her-



Gabriele Kainz fängt im August als neue Pfarrerin in Stans an.

Susanne Suttner

auszufinden, wie Kirche hier funktioniert – und was die Menschen brauchen und wollen. Kirche darf sich nicht um sich selbst drehen, sondern muss Dienst an der Gesellschaft leisten», sagt sie. Der ländliche Kontext ist für sie dabei kein Hindernis, sondern eine spannende Herausforderung.

Einfühlsame und gewinnende Art

Ende Juli wird Gabriele Kainz nach Stans ziehen. Die ersten Wochen will

sie vor allem zuhören und beobachten: «Ich will lernen, wie Leben und Glauben in Nidwalden aussehen – und wo Kirche unterstützen kann.» Ihre frische Perspektive, gepaart mit Erfahrung und Leidenschaft für die Menschen, versprechen einen bereichernden Neuanfang für die Kirchengemeinde.

Auch die Verantwortlichen der Reformierten Kirche Nidwalden freuen sich auf den neuen Wind aus Regensburg. «Pfarrerin Gabriele Kainz beeindruckte sowohl die Pfarrwahlkommission als auch den Kirchenrat nicht nur mit ihrem herausragenden Leistungsausweis, sondern ebenso mit ihrer einfühlsamen und gewinnenden Art. Dank dieser Qualitäten konnte sie sich gegenüber den weiteren Bewerbenden erfolgreich durchsetzen», fasst Raphael Bodenmüller, Vorsitzender der Pfarrwahlkommission, den Entscheid zusammen.

Carole Bolliger

In einem grossen Interview in der Juli/August-Ausgabe der Kirchen News lernen wir Gabriele Kainz noch etwas besser kennen.

GENÈ – METROPOLE MIT WELTSTADTFLAIR UND CHARME

Eine unvergessliche Konfreise

Fünf Tage lang haben die Konfirmandinnen und Konfirmanden zusammen mit Pfarrerin Silke Petermann-Gysin und Pfarrer Tobias Winkler Genf erkundet. Es waren eindrückliche Tage, in denen die Gruppe noch einmal sehr zusammengewachsen ist.

Wir hatten ein vielfältiges Programm. Auf der Stadtführung und im Reformationsmuseum wurde die Geschichte der Stadt Genf lebendig und es wurde eindrücklich aufgezeigt, wie die Reformation, besonders die Gedanken von Johannes Calvin, in der Geschichte weiterleben und wichtig wurden. So ist der Humanismus aus der Reformation hervorgegangen, der Gründer des

Internationalen Roten Kreuzes war vom alttestamentlichen und reformatorischen Menschenbild geprägt, auch die Menschenrechte, die Menschenwürde und die Werte der UNO verdanken sich der Reformation, die eine weltweite Bewegung wurde.

Moschee- und Synagoge-Besuch

Dass die Menschenwürde als unumstösslicher Wert weltweit immer mehr unter Druck gerät, wurde in den imposanten Sälen der UNO deutlich. Die aktuellen Herausforderungen des Internationalen Roten Kreuzes haben wir im Museum Internationales Rotes Kreuz und Roter Halbmond reflektiert. Da in diesem Jahr bereits der Ramadan vorüber war, konnten wir endlich einmal wieder die Moschee in Genf bestaunen und uns vom Imam einen Einblick in die Fünf Säulen des Islam geben lassen.

In der Synagoge bereitete uns zum Sabbatbeginn der Rabbiner einen sehr freundlichen Empfang. Die Torarolle wurde für uns aus dem Schrein geholt und ein interessanter Einblick in die jüdische Religion gegeben. Zudem dachten wir über die Zusammenhänge der Schöpfung und die Frage, ob Glaube und Naturwissenschaft miteinander vereinbar sind, bei der äusserst erhellenden Führung im CERN nach. Der Jet d'eau und der Lac Léman präsentierten sich uns als traumhafte Fotokulisse bei herrlichem Sonnenschein.

Tobias Winkler

Impressionen und Stimmen von der Konfreise auf Seite 8

Lange Nacht der Kirchen



Martin Sax



Foto Fischlin



Martin Sax



restliche Fotos: Foto Fischlin



CHILETAXI

Die «Chiletaxis» stehen für Besuche der Gottesdienste und Veranstaltungen unserer Kirche gratis zur Verfügung.
Buochs: Astro-Taxi, 041 611 14 14
Stans/Hergiswil: Häxli-Taxi, 041 620 62 62
 Bitte frühzeitig anmelden!

STANS STANSSTAD

(Kehrsiten, Fürigen, Obbürgen, Bürgenstock), Ennetmoos, Oberdorf (Büren, Niederrickenbach), Dallenwil (Wiesenberg, Wirzweli), Wolfenschiessen (Oberrickenbach, Grafenort)

Pfarramt Stans
 Reformierte Kirche Stans
 Buchserstrasse 16, 6370 Stans

Oeki Stansstad – Ökumenisches Kirchgemeindehaus
 Kirchmatte 12, 6362 Stansstad

Pfarrer Tobias Winkler
 tobias.winkler@nw-ref.ch
 041 630 19 15 / 076 617 35 26

sekretariat.pfarramt.stans@nw-ref.ch
 041 610 56 53

GOTTESDIENSTE

STANSSTAD: DO, 29. Mai, 10.30 Uhr, Oeki, **Ökumenischer Auffahrts-Gottesdienst**, Pfrn. S. Petermann-Gysin und Religionspädagogin L. Scherer; Gemischter Chor, Jan Sprta

STANS: SO, 1. Juni, 10 Uhr, ref. Kirche, **Familiengottesdienst mit Abendmahl**, Pfrn. S. Petermann-Gysin und Religionslehrpersonen Sarah Ronner und Nicole Fluri; Simon Popp, Orgel

STANSSTAD: SO, 1. Juni, 10.30 Uhr, Oeki, **Gottesdienst zum Abschluss der Kindererlebnistage**, Pfr. T. Winkler; Daniel Pochwala, Orgel

STANS: SA, 7. Juni, 18 Uhr, ref. Kirche, **Andacht, Offener Pfingstsonntag**, Pfr. Martin Thöni und Severin Luther, Gospelchor; im Anschluss «Teilete» → Seite 6

BUOCHS: SO, 8. Juni, 10 Uhr, ref. Kirche, **Kantonaler Pfingstgottesdienst mit Konfirmation und Abendmahl** → BUOCHS

STANS: SO, 15. Juni, 10 Uhr, ref. Kirche, **Kantonaler Gottesdienst**, Pfr. Markus Tschabold; Daniel Pochwala, Orgel

STANSSTAD: FR, 20. Juni, 10.30 Uhr, Alterssiedlung Riedsunnä, **Andacht**, Pfr. T. Winkler

WIRZWELI: SA, 21. Juni, 18 Uhr, Bergkapelle, **Ökumenischer Gottesdienst mit Taufe, Johannisfest**, Pfr. Tobias Winkler und Religionslehrperson Sarah Ronner; «rise-up»-Chor; Bahnfahrt gratis; anschliessend Apéro → Seite 6

HERGISWIL: SO, 29. Juni, 10 Uhr, ref. Kirche, **Kantonaler Gottesdienst** → HERGISWIL → Seite 6

JUGENDLICHE

KONFIRMATIONSUNTERRICHT

BUOCHS: SO, 8. Juni, 10 Uhr → NIDWALDEN REGION

SENIOR*INNEN

SENIOR*INNEN-AUSFLÜGE

HOFSTETTEN BEI BRIENZ: FR, 6. Juni, mit Pfr. Tobias Winkler und Sabrina Lussi vom Gemeindekreisteam Stans besuchen wir das Trauffer-Museum. Senior*innen vom Gemeindekreis Stans haben eine persönliche Einladung erhalten. → Seite 6

STANS: MI, 18. Juni, 15 Uhr, Wohnheim Nägeligasse, Restaurant «Briggli», **Kaffeeplausch**; Kirchenrätin Danielle Fischer

CREUX DU VAN: DO, 26. Juni, mit Kirchenrätin Danielle Fischer und Sabrina Lussi vom Gemeindekreisteam Stans besuchen wir den Creux du Van – den Grand Canyon der Schweiz. Senior*innen vom Gemeindekreis Stans haben eine persönliche Einladung erhalten. → Seite 6

KINDER

STANSSTAD: DO, 29. Mai bis SO, 1. Juni, **Kantonale Kindererlebnistage «Reise ins Mittelalter»**, verschiedene Programmpunkte; weitere Information von Pfr. T. Winkler (tobias.winkler@nw-ref.ch) oder auf unserer Webseite www.nw-ref.ch

SPIEL & BILDUNG & BEGEGNUNG

STANS: MO, 23. Juni, 14.30 Uhr, Wohnheim Nägeligasse, Restaurant «Briggli», **Spielen in der Nägeligasse**, Anmeldung bis um 9 Uhr an Margrit Egli, 041 612 22 33, oder Käthi Gfeller, 041 610 51 08

MITEINANDER REDEN

STANSSTAD: MO, 2./16. Juni, 16.30 bis 18.30 Uhr, «Stübli» im Oeki, eine individuelle Seelsorgezeit und Präsenz vor Ort. Es gibt die Möglichkeit für allerlei Gespräche. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

MITTAGSTISCH

STANS: DI, 3./17. Juni, 12 Uhr, ref. Kirche, Anmeldung bis Montagabend, 041 610 56 53 oder sekretariat.pfarramt.stans@nw-ref.ch. Das Mittagsmenü kostet CHF 10.– pro Person ab 12 Jahren, CHF 4.– pro Kind bis 12 Jahre.

ZYT NÄH – ZYT GÄH

STANS: SA, 7. Juni, 9 bis 11 Uhr, ref. Kirche, D. Zweifel

MORGENBESINNUNG

STANS: MI, 11. Juni, 9 bis 10 Uhr, ref. Kirche, D. Zweifel

STRICKNACHMITTAG

STANS: MO, 16./30. Juni, 14 bis 16 Uhr, ref. Kirche, K. Gfeller, 041 610 51 08

STANSSTAD: DI, 10./24. Juni, 14 bis 17 Uhr, «Stübli» im Oeki, B. Weber, 076 382 76 95

FRIEDENSGBET

STANS: Jeden Freitag, 19 Uhr, ref. Kirche, Team

KONZERT

SINNKLANG

STANS: Jeden Samstag, 11.30 Uhr, Pfarrkirche, **Worte und Musik** → NIDWALDEN REGION

BUOCHS

Ennetbürgen, Beckenried, Emmetten

Pfarramt Buochs
 Strandweg 2, 6374 Buochs

Pfarrer Martin Thöni
 martin.thoeni@nw-ref.ch,
 041 620 14 29

Reformierte Kirche Buochs
 Seefeldstrasse 12, 6374 Buochs
 sekretariat.pfarramt.buochs@nw-ref.ch

GOTTESDIENSTE

BUOCHS: SO, 8. Juni, 10 Uhr, ref. Kirche, **Kantonaler Pfingstgottesdienst mit Konfirmation und Abendmahl**, Pfr. M. Thöni, Pfr. T. Winkler; H. Wattering, Orgel, Schrempf Sisters

STANS: SO, 15. Juni, 10 Uhr, ref. Kirche, **Kantonaler Gottesdienst** → STANS
ENNETBÜRGEN: FR, 20. Juni, 10.30 Uhr, Altersheim Oeltrotte, **Gottesdienst**, Pfr. Herbert Krauer; C. Christen, Klavier

BUOCHS: SA, 21. Juni, 18 Uhr, Quai Buochs, **Ökumenischer Gottesdienst am Quai**, Pfr. M. Thöni und Pfr. Imre Rencsik; Alphontrio Odermatt, Buochs

BECKENRIED: FR, 27. Juni, 10.30 Uhr, Altersheim Hungacher, **Gottesdienst**, Pfr. Herbert Krauer; L. Reinhardt, Klavier

HERGISWIL: SO, 29. Juni, 10 Uhr, ref. Kirche, **Kantonaler Gottesdienst** → HERGISWIL → Seite 6

BUOCHS: SO, 6. Juli, 10 Uhr, ref. Kirche, **Gottesdienst und Installation von Pfr. Thöni**, Pfr. M. Thöni; Kamil Szymczakowski, Orgel; anschl. Sommerfest, Anmeldeschluss zum Mittagessen bis 20. Juni; die Platzanzahl ist begrenzt, daher Anmeldung nach Eingangsdatum

KINDER

BIKI-BIBELKISTE

BUOCHS: MI, 11. Juni, 14.30 bis 16.30 Uhr, ref. Kirche, **Aa-Treff**, für Kinder von 4 bis 8 Jahren; Geschichten hören, singen, basteln, Zvieri essen. M. Weekes, 079 338 17 71

JUGENDLICHE

KONFIRMATIONSUNTERRICHT

BUOCHS: SO, 8. Juni, 10 Uhr → NIDWALDEN REGION

SENIOR*INNEN

SENIOR*INNEN-NACHMITTAG

BUOCHS: DI, 24. Juni, ganztags, **Ausflug nach Hofstetten bei Brienz** mit S. Blättler und Pfr. M. Thöni. Eine persönliche Einladung wurde verschickt.

SPIEL & BILDUNG & BEGEGNUNG

OFFENES SINGEN

BUOCHS: DO, 5./26. Juni, 18 bis 19 Uhr, ref. Kirche, Info: Chorleiter L. Reinhardt, 041 620 14 14 oder lukas.reinhardt@nw-ref.ch. Wir singen alles, was Freude macht!

SPIELNACHMITTAG

BUOCHS: DI, 3. Juni, 14 bis 16.30 Uhr, **Aa-Treff**, ref. Kirche, Karten-, Würfelspiele, Dog, Triominos ... (kein Jassen) für Erwachsene jeden Alters, die gerne spielen; ohne Anmeldung. Info T. Bernasconi, 041 620 48 47

STRICKNACHMITTAG

BUOCHS: MO, 16./30. Juni, 14 bis 17 Uhr, Kirchgemeindesaal, Strandweg 2, **Frauen stricken** für wohltätige Zwecke, Info M. Duss, 041 610 87 92, B. Reinhardt, 041 622 14 07

KONZERTE

BUOCHS: SO, 22. Juni, 16.30 Uhr, ref. Kirche, **Konzert «Harmonic Minds»**, Eintritt frei, Türkollekte

BUOCHS: FR, 27. Juni, 19 Uhr, ref. Kirche, **Konzert der Musikschule Buochs**, Eintritt frei, Türkollekte

HERGISWIL



Pfarramt Hergiswil
Vorrütiweg 10, 6052 Hergiswil

Reformierte Kirche Hergiswil
Steinrütistrasse, 6052 Hergiswil

Pfarrer Tobias Winkler
tobias.winkler@nw-ref.ch
041 630 19 15/076 617 35 26

GOTTESDIENSTE

BUOCHS: SO, 8. Juni, 10 Uhr, ref. Kirche, **Kantonaler Pfingstgottesdienst mit Konfirmation und Abendmahl** → **BUOCHS**

STANS: SO, 15. Juni, 10 Uhr, ref. Kirche, **Kantonaler Gottesdienst** → **STANS**

HERGISWIL: SO, 22. Juni, 10 Uhr, ref. Kirche, **Gottesdienst**, Pfr. T. Winkler; Chor Joy of Life; S. Betten, Orgel, anschl. Gemeindefest

HERGISWIL: SO, 29. Juni, 10 Uhr, **Kantonaler Gottesdienst**, Pfr. T. Winkler, Bei schönem (trockenen) Wetter auf Alpgschwänd, bei Regen oder Sturm in der ref. Kirche Hergiswil – im Zweifelsfall bei Pfr. T. Winkler nachfragen. → Seite 6

ERWACHSENENBILDUNG

HERGISWIL: DI, 24. Juni, 19 bis 20.30 Uhr, Pavillon bei der ref. Kirche, **Meditationsgruppe/Mystikgruppe**, Pfr. T. Winkler

NIDWALDEN REGION



Kirchen-News
Buochserstrasse 16, 6370 Stans
Ilona Gerber, Sekretariat
kirchen-news@nw-ref.ch,
041 610 56 53

KONFIRMATIONSUNTERRICHT

BUOCHS: SO, 8. Juni, 10 Uhr
→ **NIDWALDEN REGION**

KONFIRMATION

BUOCHS: SO, 8. Juni, 10 Uhr, ref. Kirche, **Kantonale Konfirmation**

SINNKLANG

www.sinnklang.ch

STANS: Jeden Samstag, 11.30 Uhr, Pfarrkirche, **Worte und Musik**

7. Juni: Text: Chifonet Cheerli Dallenwil; Musik: Chifonet Cheerli Dallenwil, Theres Odermatt (Leitung)

14. Juni: stanserorgelmatineen.ch

21. Juni: Text: Doris Filliger und Dani Danner; Musik: Gospel Singers Stans (Kleinformation), Madeleine Šprtová (Leitung)

28. Juni: Text: Anette Lipeck; Musik: ReMember Chor, Romy Lisibach (Leitung)

AKTUREL

akturel.ch und nw-ref.ch

STANS: Das bunte Fussballturnier zum Flüchtlingsstag, siehe «Die bunte Spunte»

TREFFPUNKT FÜR TRAUERENDE

STANS: MO, 2. Juni, 19 bis 20.30 Uhr, ref. Kirche, Info Chr. Dübendorfer, dipl. Sterbe- und Trauerbegleiterin, 079 769 79 21

KINDER-CAFÉ

STANS: DO, 26. Juni, 9 bis 11 Uhr, Pfarreiheim Stans, Kontakt: Anita Billo, 079 720 27 26 oder anita.billo@fgstans.ch

FRIEDENSGBET

nw-ref.ch

STANS: Jeden Freitag, 19 bis 19.30 Uhr, ref. Kirche, interreligiös

DIE BUNTE SPUNTE

diebuntespunte.ch

STANS: Mi, 4. Juni, 19 bis 21 Uhr, Chäslager, Stansstaderstr. 4, **Songbook Sessions zum Mitspielen und Mitsingen mit Sarah Bowman und Dario Zanin.** Es tauschen sich Gäste musikalisch zu einem ausgewählten Thema aus. Bringen Sie Ihren Lieblingssong, Instrument, Stimme oder einfach ein offenes Ohr mit und lassen Sie Musik das Bindeglied sein für neue und/oder altbekannte Freunde. Falls Sie ein passendes Lied mitbringen möchten, melden Sie sich via E-Mail an info@pillowsong.com. Musiker*innen, die sich anmelden und einen Song beitragen, essen gratis.

STANS: Sa, 7. Juni, 12 bis 18 Uhr, Treffpunkt: 12 Uhr, Dorfplatz Stans mit Velo und Getränk, An- und Rückreise mit dem Velo von Stans nach Sarnen. **Oldtimer Show in Sarnen.** Weit über 500 Autos aus den Jahren 1880-1990 werden ausgestellt und verwandeln ganz Sarnen in ein Dorffest. Viele Teilnehmende kommen in der Kleidung passend zum Jahrgang ihres Autos. Mit etwas Glück besteht die Möglichkeit, in einem der Autos mitzufahren. Ein Nachmittag, der Spass macht! **Durchführung nur bei trockenem Wetter!** Anmeldung: Gudrun, 079 734 60 55

STANS: SA, 21. Juni, 9 bis 18 Uhr, Im Eichli 1, Stans, **Das bunte Fussballturnier.** Du meldest dich an, wir machen die Teams. Am Morgen lernst du dein Team kennen, ihr stellt eure Taktik auf und los geht's mit der Gruppenphase. Wir sammeln eure **Anmeldungen bis 8. Juni** und machen daraus die Teams. Du wirst, wenn möglich, mit anderen

aus deiner Gemeinde zusammenspielen. Wir werden euch in WhatsApp-Gruppen weitere Infos geben, wo ihr auch eure Teammitglieder schon vor dem Turnier kennenlernen könnt. Am Nachmittag spielt ihr in der K.o.-Phase um den Einzug ins Finale. Es gibt einen Pokal und Medaillen zu gewinnen! **Anmeldung:** QR-Code online oder Noah Eugster, 077 508 61 85 oder noah.eugster@diebuntespunte.ch

STANS: Jeden Dienstag gibt es im Chäslager «Voorigs»; Kochen 17 bis 19 Uhr, Essen 19 bis 20 Uhr. Ein «no food waste»-Projekt in Zusammenarbeit mit dem Kulturhaus Chäslager.

STANS: Jeden letzten Dienstag im Monat, 17 bis 18.30 Uhr, Fachstelle KAN, Bahnhofplatz 4, 6370 Stans. **Klick-Fit:** in 2 Teile gegliedert: ein kurzer Input zum Thema «Grundkenntnisse des Computers» (17 bis 18 Uhr) und Hilfestellungen am Computer oder Handy (18 bis 19 Uhr). Sie können Ihr eigenes Gerät mitbringen oder einen Laptop vor Ort benutzen.

STANS: Jeden Donnerstag, 20 bis 22 Uhr, Pestalozzi-Turnhalle, **Volleyball für alle**

WEITERE VERANSTALTUNGEN

nw-ref.ch, oekugrup einewelt (akturel.ch und nw-ref.ch), hellowelcome.ch, ritualchor.ch, neubad.org, kloster-engelberg.ch, comundo.org, bildungskirche.ch, heks.ch, evref.ch, fastenaktion.ch, refow.ch, rethorw.ch, reflu.ch, luziasutterrehmann.ch (Podcast – Feministische Bibelgespräche), kapuzinerkirche.ch

ANGEBOT CHILETAXI

Der Kirchenrat hat in der Mai-Sitzung das Angebot des Chiletaxi präzisiert.

Neu bieten wir unseren Kirchenmitgliedern mit Mobilitätseinschränkung die Möglichkeit, alle unsere angebotenen Anlässe und Gottesdienste mit dem Chiletaxi zu besuchen und daran teilzunehmen. Diese Möglichkeit besteht vorerst bis Ende 2025. Wir werden den Erfolg auswerten und Anfang 2026 weiter informieren.

Für die Sicherstellung dieses Angebotes haben die Taxiunternehmen von uns Formulare erhalten. Wir bitten Sie, bei Inanspruchnahme Ihrer Fahrt mit Ihrer Unterschrift auf dem Formular zu bestätigen.



Evangelisch-Reformierte Kirche Nidwalden

nw-ref.ch

Evangelisch-Reformierte Kirche Nidwalden
Buochserstrasse 16, 6370 Stans
sekretariat.kirchenrat@nw-ref.ch
041 610 34 36

Präsident:
Lukas Reinhardt
lukas.reinhardt@nw-ref.ch
076 302 01 43

Kirchenschreiber:
Bruno Bernhardsgrütter
bruno.bernhardsgruetter@nw-ref.ch
041 610 38 45

KIRCHGEMEINDE-VERSAMMLUNG

STANSSTAD: MO, 24. November 2025, Oeki, 19.30 Uhr, Ordentliche Herbst-Kirchgemeindeversammlung

AMTSHANDLUNGEN

TAUFE

19. April
Solen Elif Kündig (2025)
aus Oberdorf

KOLLEKTEN

6. April: CHF 226.30
Solidarité Liban-Suisse;
Verfolgte Christinnen Libanon/Syrien

13. April: CHF 184.20
Stiftung Dreipunkt, Luzern

18. April: CHF 640.30
HEKS

19. April: CHF 309.30
HEKS

20. April: CHF 220.70
HEKS

27. April: CHF 441.65
Stiftung Dreipunkt, Luzern

AUSFLÜGE FÜR SENIORINNEN UND SENIOREN

Auf nach Brienz und zum Creux du Van

Die diesjährigen Ausflüge für unsere Seniorinnen und Senioren versprechen wunderschöne Erlebnisse und Eindrücke.

Am Freitag, 6. Juni, starten wir ab Stans und Stansstad und am 24. Juni die Buochser mit dem Car. Wir reisen gemütlich nach Hofstetten bei Brienz. Wer möchte, darf bei der Führung durch die Produktion zusehen, wie die Kühe geschnitzt und geschreinert werden, oder beim Malkus selbst eine Holzkuh bemalen. Nach einem leckeren 3-Gang-Mittagsessen haben wir die Möglichkeit, auf einem Erlebnisrundgang viele spannende Details

zur Holzkuh mit den roten Flecken und über die traditionsreiche Kunst des Holzschnitzens zu erfahren.

Creux du Van

Am Donnerstag, 26. Juni, werden wir eine Aktiv-Reise machen. Wir fahren mit dem Car ab Stans und Stansstad zum Creux du Van, dem Grand Canyon der Schweiz. Das Gelände oberhalb der riesigen Felsenarena bietet eine spektakuläre 360-Grad-Rundumsicht. Dank eines ortskundigen Führers werden wir viele spannende Geschichten über dieses Naturspektakel erfahren. Später erwartet uns im Restaurant Le Soliat ein köstliches Mittagessen. Um 18



Uhr fahren wir wieder nach Nidwalden zurück. Mein Team und ich würden uns sehr freuen, wenn du/ihr

dabei seid. Ich freue mich auch auf tolle und lustige Gespräche.

Sabrina Lussi

ABSCHIEDSWORTE VON PFARRERIN SILKE PETERMANN-GYSIN

Unsere Gemeinschaft trägt

Liebe Gemeindemitglieder

Ich danke Ihnen und euch sehr für das entgegengebrachte Vertrauen und unser Miteinander als gläubende Gemeinschaft. Ich bitte die Menschen, die ich durch mein Verhalten enttäuschte oder sogar verletzte, um Entschuldigung. Natürlich wünsche ich meiner Pfarrkollegin alles Gute und einen gelungenen Start am 1. August.

Ihnen und euch wünsche ich auf dem weiteren gemeinsamen Weg als Kirchgemeinde Freude aneinander, Kraft füreinander und ich bitte die Göttliche um Ihren Segen für uns alle in unserer Welt.

Am 27. Juni werden mein Mann Hans Jürg Gysin-Petermann und ich uns im



Anschluss an unser Friedensgebet bei einem kleinen Apéro noch von allen Anwesenden verabschieden.

Silke Petermann-Gysin

OFFENER PFINGSTSAMSTAG

Gottesdienst mit «Teilete»

An dieser offenen ökumenischen Veranstaltung feiern wir miteinander Pfingsten. Dieses Jahr werden wir von einem Gospelchor begleitet. Ein Grill steht bereit. Das Essen bringen bitte alle selbst mit. Getränke und ein kleines Dessert werden offeriert. Alle sind herzlich eingeladen. Anmeldung erwünscht. e.

Samstag, 7. Juni, 18 Uhr, reformierte Kirche Stans. Anmeldung bei Severin Luther, Fachstelle KAN, 041 610 84 11 oder sozialberatung@kath-nw.ch

ÖKUMENISCHES JOHANNISFEST AUF WIRZWELI

Johannisfeuer, eine Taufe und Musik

Am Samstag, 21. Juni, sind ab 15 Uhr Kinder und Familien eingeladen, bei der Bergkapelle Wirzweli Blumenkränze herzustellen.

Um 18 Uhr beginnen wir mit einem Gottesdienst beim Johannisfeuer und setzen diesen in der Bergkapelle fort. Im Gottesdienst wird auch eine Taufe gefeiert. Musikalisch wird dieser Gottesdienst vom Alphontrio Odermatt gestaltet. Religionslehrperson Sarah Ronner und Pfarrer

Tobias Winkler gestalten diesen Gottesdienst liturgisch. Im Anschluss an den Gottesdienst wird ein Apéro im Restaurant Arvenblick offeriert. Bitte achten Sie darauf, rechtzeitig mit der Bahn auf Wirzweli zu fahren, um zum Gottesdienstbeginn pünktlich zu sein. Bitte beachten Sie für die Rückfahrt, dass wir die letzte Bahn um 20 Uhr erreichen müssen.

Wir freuen uns auf viele Mitfeiernde.

Tobias Winkler

AUF DER ALPGSCHWÄND

Kantonaler Gottesdienst in traumhafter Kulisse

Am Sonntag, 29. Juni, feiern wir um 10 Uhr einen Kantonalen Gottesdienst auf der Alpgschwänd in Hergiswil.

Geniessen Sie die traumhafte Sicht, das traumhafte Panorama, lassen Sie die Seele baumeln und schöpfen Sie Kraft. Dieser Gottesdienst findet nur bei schönem Wetter statt. Es sind überwiegend Stehplätze vorhanden, wer aber nicht lange stehen kann,

kann dort auch eine Sitzmöglichkeit bekommen. Im Anschluss wird ein Apéro offeriert. Bitte finden Sie sich rechtzeitig bei der Bahn ein, um pünktlich zum Gottesdienstbeginn auf der Alpgschwänd zu sein.

Tobias Winkler

Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst am Sonntag, 29. Juni, 10 Uhr, in der reformierten Kirche Hergiswil statt

GOTTESDIENST MIT DEM CHOR JOY OF LIFE

Vielfalt in Offenheit feiern

Am Sonntag, 22. Juni, feiern wir um 10 Uhr in der reformierten Kirche Hergiswil einen festlichen Gottesdienst zum Thema «Apostel und Propheten – lebendige Gemeinde».

Der Gottesdienst wird musikalisch vom Chor Joy of life gestaltet. Während des Gottesdienstes bieten wir eine Kinderbetreuung an. Im Anschluss findet die Gemeindeformation mit Rück- und Ausblick in



Form einer Powerpointpräsentation im Pavillon bei der reformierten Kirche Hergiswil statt. Danach wird gemeinsam gegessen, gefeiert, Gemeinschaft gepflegt.

Das Gemeindegemeinschaftsteam und Pfarrer Tobias Winkler freuen sich auf viele Mitfeiernde.

Tobias Winkler

Gottesdienst mit dem Chor Joy of life, 22. Juni, 10 Uhr, ref. Kirche Hergiswil

EIN ERLEBNISBERICHT

Besuch aus Syrien – Besuch in Syrien

Im Februar 2025 konnten wir erneut Elsa Boghos in der Schweiz begrüßen. Die junge Frau aus Syrien berichtete engagiert und berührend über die aktuelle Situation im Land und über die Projekte, die wir gemeinsam mit ihr und ihrem Umfeld unterstützen. An mehreren Orten – in Sursee, Sarnen, Pfäffikon/SZ, Stansstad und Luzern – fanden Veranstaltungen statt, an denen zahlreiche Menschen teilnahmen.

In den Gesprächen mit Elsa und bei den Anlässen wurde immer wieder die Frage gestellt: Wie geht es weiter in Syrien? Gibt es Hoffnung auf Frieden, auf Stabilität, auf Perspektiven für die Menschen? Nach dem Rücktritt von Präsident Assad und der Bildung einer Übergangsregierung herrschen vor allem Unsicherheit, Misstrauen und Angst. Viele trauen der neuen Regierung nicht. Die Lage ist unübersichtlich, kaum jemand wagt sich mit klaren Aussagen aus der Deckung. Das Schweigen ist oft lauter als Worte.

Reise nach Syrien

Im April reiste ich selbst nach Syrien, um vor Ort mit unseren Partnerinnen und Partnern zu sprechen. Ich verbrachte die Karwoche in Safita, einer mehrheitlich christlichen Stadt im Westen des Landes, wo auch Elsa zu Hause ist. Diese Gegend galt als vergleichsweise sicher – so hiess es: «Die Christinnen und Christen soll man in Ruhe lassen.» Doch

Sicherheit fühlt sich anders an. Überall sind Checkpoints, überall Soldaten, überall Misstrauen. Gespräche werden nur mit Vorsicht geführt, und immer wieder ist spürbar: Die Angst ist allgegenwärtig. Ein geplanter Abstecher ins Erdbebengebiet musste abgesagt werden – zu gefährlich. Die Infrastruktur ist nach wie vor schlecht, Reisen über grössere Distanzen bleiben schwierig.

Hoffnung im Zentrum für Kinder mit Down-Syndrom

Einer der bewegendsten Momente meiner Reise war der Besuch im Zentrum für Kinder mit Down-Syndrom, das von Huda, einer beeindruckenden jungen Frau, geleitet wird. In einem einfachen, aber liebevoll eingerichteten Haus werden rund 30 Kinder betreut. Die Kinder kommen gerne – sie lachen, spielen, lernen. Huda und ihre Mitarbeitenden leisten Grosses: mit Professionalität, Herzenswärme und Geduld.

Gleichzeitig ist spürbar, wie prekär die Lage vieler Familien ist. Es fehlt

an allem – an Nahrungsmitteln, Medikamenten, Kleidung. Huda kennt die Geschichten der Kinder, sie weiss, wo sie am nötigsten helfen muss. Sie tut das mit einer Energie, die ansteckt – und mit einer Hoffnung, die an Wunder grenzt. Sie lindert Not und nährt Seelen.

In der Karwoche und zu Ostern beschenkte Huda gemeinsam mit Helferinnen und Helfern zahlreiche christliche Familien in ihrer Umgebung mit kleinen Paketen. Die Freude war gross – nicht nur wegen des Inhalts, sondern weil die Menschen spüren: Wir sind nicht vergessen.

Erschöpfung und offene Fragen

Doch all diese Lichtblicke können nicht darüber hinwegtäuschen, dass die Situation in Syrien weiterhin äusserst schwierig ist. Die Menschen sind erschöpft. Die anhaltende wirtschaftliche Krise, die politischen Spannungen, die grassierende Korruption und die allgegenwärtige Angst setzen ihnen zu. Viele Familien sind traumatisiert. Entführun-

gen und Gewalt gehören zum Alltag. Für viele gibt es keinen Weg mehr zurück in ein normales Leben.

Nach meiner Rückkehr verbrachte ich noch einige Tage in Beirut – zum Ankommen, zum Durchatmen. Es war das erste Mal seit Langem, dass ich wieder einmal frei durch die Strassen gehen konnte, ohne Misstrauen in den Blicken, ohne Checkpoints, ohne Angst. Und doch liess mich der Gedanke nicht los: Wie schaffen das meine Freundinnen und Freunde in Syrien – Tag für Tag, Nacht für Nacht?

Ich bewundere ihren Mut, ihre Beharrlichkeit, ihre Hoffnung. Und ich wünsche mir von Herzen, dass wir sie weiterhin begleiten – mit unserer Solidarität, mit unseren Gebeten und, wo möglich, mit konkreter Unterstützung. Denn eines habe ich auf dieser Reise wieder tief gespürt: Unsere Hilfe kommt an. Und sie macht einen Unterschied.

Ruth Brechbühl



Der Dank gebührt Hudas vielen Helferinnen und Helfern, welche die Essenspakete zusammenstellen und je in ihren Orten verteilen.



Evangelisch-Reformierte
Kirche Nidwalden

AZB

6370 Stans
P.P./Journal
Post CH AG

Kirchen-News

Retouren an:
Buochserstrasse 16

KONFREISE NACH GENÈVE

Fantastische Erlebnisse und Zusammenhalt gestärkt



Jorin

«Das Konflager hat mir sehr gut gefallen, besonders auch die Führung durch die UNO und dass wir untereinander so eine gute Stimmung hatten.»



Nora

«Für mich war das Highlight der Besuch der Moschee, da es spannend war, eine andere Religion besser kennenzulernen.»



Lyan

«Auf der Führung durch die Stadt konnten wir sehr viel lernen, u.a. auch über Jean Calvin, das fand ich besonders spannend.»



Selina

«Beeindruckt hat mich bei der Führung beim Roten Kreuz, dass die Menschen im Gefängnis kein Material bei sich haben und aus Stoff oder Holz Kunstwerke erschaffen.»



IMPRESSUM

ADRESSE REDAKTION:

Kirchen-News,
Buochserstrasse 16, 6370 Stans,
Sekretariat Tel. 041 610 34 36
kirchen-news.ch, kirchen-news@nw-ref.ch

HERAUSGEBERIN:

nw-ref.ch,
Evangelisch-Reformierte Kirche Nidwalden

REDAKTION:

Silke Petermann-Gysin, Tobias Winkler,
Carole Bolliger (redaktion@nw-ref.ch)

VERANSTALTUNGEN:

Ilona Gerber, Tobias Winkler,
Barbara Fischer

MITGEARBEITET:

Sabrina Lussi, Ruth Brechbühl,
Lukas Reinhardt

WEBSEITE:

Barbara Fischer, Ilona Gerber

LAYOUT / DRUCK:

PrintCenter Hergiswil AG,
printcenterag.ch

AUFLAGE:

3400 Exemplare, zehnmal im Jahr, an die Mitglieder der Evangelisch-Reformierten Kirche Nidwalden und Abonnent*innen; Leserbriefe an redaktion@nw-ref.ch.

